

## Interdisziplinäre Netzwerke



Interessante Vorträge namhafter Referenten ließen die Teilnehmer auch in diesem Jahr zahlreich anreisen.



Die Kaffeepausen luden zum Fachsimpeln unter Kollegen ein.



Gaumenfreuden bei gemüthlicher Atmosphäre – der traditionelle Hüttenabend.



Vor atemberaubender Landschaftskulisse macht fachliche Fortbildung gleich doppelt Spaß!



### KN Fortsetzung von Seite 1

für die tägliche Arbeit daraus waren hierbei besonders beeindruckend.

Der Montag begann mit einem Earlymorning-Workshop der Physiotherapeutinnen zum Thema „Pilates“. Nach einem kurzen, gemeinsamen Konferenzfrühstück erfuhren die zahlreichen Teilnehmer die wohltuende Wirkung dieser Bewegungstherapie – einem Mix aus Gymnastik und Yoga. Zum Thema „Invisible“ ging es dann weiter mit Vorträgen von Priv.-Doz. Dr. Benedict Wilmes, Dr. Björn Ludwig, Dr. Andrea Thalheim und Kieferchirurg Dr. Axel Berens, mit modernen, unsichtbaren Verankerungs- und Behandlungsmechaniken bis hin zur kieferchirurgischen Korrektur nach Lingualbehandlung – „State of the Art“.

Am Dienstag widmete sich der gut besuchte Workshop am Morgen, unter Leitung der erfahrenen HP Gabriele Matthey, dem Thema „Zivilisationskrankheit Übergewicht“. Da wir Kieferorthopäden „das Esszimmer des Lebens“ einrichten, ist es unsere Pflicht, dem nationalen Übergewichtsproblem unserer Kinder und jugendlichen Patienten durch fachkundige Informationen im Beratungsgespräch und Überweisung an entsprechende therapeutische Netzwerkpartner entgegenzuwirken. Nachfolgend wurden von einigen der ersten Master des berufsbegleitenden zweijährigen Studiengangs „Master of Science in Lingual Orthodontics“, Dr. Esfandiar Modjahedpour, Dr. Julia Tiefengraber, Dr. Michael Sostmann und Dr. Andrea Thalheim, Masterthesen vorgetragen, die anhand von mittels Incognito™-System behandelten Patientenfällen einen Quantensprung in der Lingualtechnik präsentierten.

Zwischen all den hochkarätigen Vorträgen wurden bei wechselndem Märzwetter in den Skipausen, bei abendlichen Schweizer Spezialitäten sowie beim gemeinsamen Hüttenabend (co-gesponsert von der Fa. Ormco) kollegiale Kontakte geknüpft, erneuert oder vertieft. So trug eine sportliche, humorvolle und fröhliche Kollegenschaft, die mit großem Interesse und Diskussionseifer die Vorträge besuchte, sehr zum harmonischen Klima dieses 11. Internationalen KFO-Praxisforums bei. Die Industrieausstellung der Firmen Aenta, FORESTADENT, GAC, Ormco und 3M Unitek verkürzte bei regem Interesse die Pausen mit der Präsentation neuester Produkte. Nach dem „Bergfest“ mit gemütlichem Hüttenabend lief die Zeit immer schneller. Der Workshop am Mittwochmorgen vermittelte durch die beiden Physiotherapeutinnen ein Spektrum an Ausgleichsübungen für die Praxis zur Prophylaxe von kfo-berufsbedingten Haltungsschäden, was sich großer Beliebtheit erfreute. Im Anschluss leitete die coachingerfahrene ZÄ Dr. Martina Obermeyer das Seminar „Mitarbeiterführung“ und stand dabei vielen Teilnehmern mit aktuellen Ratsschlägen zur Seite, da dieses Thema in vielen Praxen ein Dauerbrenner ist. Das Thema des Tages „Interdisziplinäres“ ermöglichte mit den Vorträgen des Schmerztherapeuten Dr. Edwin Klaus, des Neurologen Priv.-Doz. Dr. Mathias Mäurer, der Kieferorthopäden Dr. Franz Richter und Dr. Peter Kleemann einen Weitblick in den übergreifenden, über die kieferorthopädische Mechanik hinausgehenden Behandlungskomplex.

Der Donnerstag beleuchtete im Workshop mit Dr. Martina Obermeyer das Thema Ernährung noch einmal aus ei-

ner anderen Perspektive, und zwar mithilfe des Metabolic-balance-Programms. Das Thema dieses fünften Kongress-tages waren kieferorthopädisch-kieferchirurgische Kombinationsbehandlungen, wozu die Dres. Uta und Franz Richter und der Kieferchirurg Priv.-Doz. Dr. Dr. Josip Bill einen Gemeinschaftsvortrag präsentierten, der die enge, vertrauensvolle und kompetente Netzwerktherapie solcher schwieriger Behandlungsfälle deutlich herausarbeitete. Der Freitagmorgen hatte mit dem Vortrag „Betriebswirtschaftliche korrekte Kalkulation der KFO-Praxis“ von Wolfgang Haferkamp die Finanzaspekte zum Thema, was den zahlreichen Teilnehmern die richtige, prognostisch wichtige betriebswirtschaftliche Steuerung ihrer Praxen verdeutlichte. Den krönenden Abschluss der Fortbildungswoche bildete das hochkarätige Seminar von Priv.-Doz. Dr. Hanna Scheuer „Grenzfälle zur Dysgnathie-Chirurgie im Wachstum“, wobei die

erfahrene Kollegin eine einmalige Komposition von Parametern aufzeigte, die uns schon sehr früh vor komplexen Behandlungsfällen warnen sollten und im Sinne der optimalen Therapie für den Patienten einen exakten Zeitplan erfordern. Sowohl die Panel-Diskussion mit allen Referenten als auch die Zusammenfassung der Ergebnisse des diesjährigen Praxisforums durch die Veranstalterin Dr. Anke Lentrodt, evaluierten, dass für eine heutige Kieferorthopädie „State of the Art“ interdisziplinäres Denken und Handeln sowie Interagieren in einem komplexen Netzwerk gut informierter Kollegen unerlässlich sind. Viele Nebenschauplätze sind erforderlich, um die Kraft für diese Arbeit aus der Harmonie von Körper, Geist und Seele zu schöpfen. Hierzu konnten die multiplen, zum Teil auch alternativen Themen dieses Praxisforums beitragen. Zum Abschluss erfuhren die Veranstalter noch ein besonderes Highlight, indem sie



den Jubiläums-Geschenkgutschein der Teilnehmer des letztjährigen KFO-Praxisforums für einen Helikopter-Rundflug rund ums Matterhorn bei strahlendem Sonnenschein einlösten. Überwältigt von den „Weitblicken“ bedanken sie sich auf diesem Wege ganz herzlich mit neuen tollen Ideen für das kommende 12. Internationale KFO-Praxisforum. Dieses wird vom 26.2. bis 5.3.2011 stattfinden. Das entsprechende Programm ist ab Au-

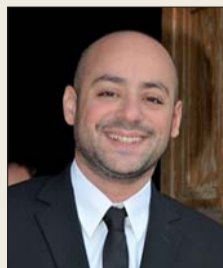
gust 2010 bei der Veranstalterin erhältlich bzw. kann dann unter [www.dr-lentrodt.de](http://www.dr-lentrodt.de) unter der Rubrik „KURSE“ abgerufen werden. **KN**

### KN Adresse

Dr. Anke Lentrodt  
Eidelstedter Platz 1  
22523 Hamburg  
Tel.: 0 40/5 70 30 36  
Fax: 0 40/5 70 68 34  
E-Mail: [info@dr-lentrodt.de](mailto:info@dr-lentrodt.de)  
[www.dr-lentrodt.de](http://www.dr-lentrodt.de)

## Fachliche Höhepunkte an der Seine

Herzlich willkommen zu den FORESTADENT-Events im September!



International namhafte Referenten wie Dr. Seong Hun Kim, Dr. Elie Amm oder Prof. Dr. Gero Kinzinger werden drei Tage lang Kieferorthopädie auf höchstem fachlichen Niveau präsentieren.

Nicht nur zu einer, sondern gleich zwei besonderen Fortbildungsveranstaltungen möchte Sie FORESTADENT im diesjährigen September einladen. So wird in Paris, und zwar mitten im Herzen dieser pulsierenden Metropole, am 24./25.9. das III. FORESTADENT-Symposium stattfinden. Zudem wird es bereits einen Tag zuvor, am 23.9., das I. Internationale 2D®-Lingual-Anwendertreffen geben. Drei Tage also, vollgepackt mit fachlichen Höhepunkten in einer der schönsten Städte der Welt.

Nach den großen Erfolgen der beiden ersten FORESTADENT-Symposien in Palma de Mallorca und Athen wird die nunmehr dritte Tagung ganz im Zeichen des „ästhetischen Lächelns“ stehen. International namhafte Referenten wie Dr. Seong Hun Kim (Korea), Dr. Elie Amm (Libanon) oder Prof. Dr. Gero Kinzinger (Deutschland) wid-

men sich dabei insbesondere den Aspekten Diagnostik, Nivellierung, der Hauptbehandlungsphase sowie dem Finishing. Freuen Sie sich auf die Präsentation jüngster Erkenntnisse und fundierten Wissens rund um den Einsatz modernster Behandlungstechniken sowie neuester Materialien. Tauschen Sie des Weiteren Ihre Erfahrungen zum Thema „Minischrauben“ im Rahmen eines spannenden Expertenforums aus.

Wenn Sie Anwender des 2D®-Lingual-Bracketsystems von FORESTADENT sind oder es vielleicht erst werden möchten, dann fühlen Sie sich darüber hinaus herzlich zum I. Internationalen 2D®-Lingual-Anwendertreffen eingeladen. Nutzen Sie die Möglichkeit des Austauschs unter Kollegen, ernten Sie wertvolle Anregungen oder verraten Sie selbst die ein oder anderen Tipps und

Tricks. Auch hier werden exzellente Redner, wie beispielsweise Dr. Vittorio Cacciafesta, erwartet.

Veranstaltungsort für beide Events wird das Haus „Les Salons de la Maison des Arts & Métiers“ zwischen Triumphbogen und Eiffelturm inmitten von Paris sein. Die Gelegenheit also, neben allem Fachlichen auch die Schönheiten und den Charme dieser berühmten Stadt an der Seine zu genießen. Ein einzigartiges Rahmenprogramm mit Dinner-Kreuzfahrt auf den „Bateaux Parisiens“, Disco-Party im „Palace Élysée“ oder Golfturnier

sorgt zudem für kulinarischen Genuss, Spaß und Entspannung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an den FORESTADENT-Highlights im September. **KN**

### KN Adresse

FORESTADENT  
Bernhard Förster GmbH  
Westliche Karl-Friedrich-Str. 151  
75172 Pforzheim  
Tel.: 0 72 31/4 59-0  
Fax: 0 72 31/4 59-1 02  
E-Mail:  
[symposium@forestadent.com](mailto:symposium@forestadent.com)  
[www.forestadent.com](http://www.forestadent.com)



Im Herzen von Paris – zwischen Champs-Élysées, Triumphbogen und Eiffelturm – werden mit dem III. FORESTADENT-Symposium und I. Internationalen 2D®-Lingual-Anwendertreffen Ende September gleich zwei FORESTADENT-Highlights stattfinden.